

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 14.11.2024 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.45 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 6 (Normalzahl: 10 Mitglieder)

| Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder: | Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder: |
|--|--|
| OR Heike Bechler (v) | |
| OR Ulrich Probst (v) | |
| OR Sebastian Kunschner (v) | |
| OR Karina Weiß (k) | |
| | |

Schriftführerin: Frau Karin Güll

Besucher der Ortschaftsratsitzung:

Keine Presse

1 Bürger

STR Julius Berchtold

STR Leonie Bühler entschuldigt

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 07.11.2024 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 07.11.2024 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

OV Thelen bittet das Gremium, noch zwei eingegangene Hallenanträge mit auf die Tagesordnung nehmen zu dürfen.

Beschluss: Einstimmige Zustimmung

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates von Donnerstag, 14.11.2024

1. Bürger fragen

Der Bürger hat keine Fragen, drückt jedoch seinen Unmut darüber aus, was bei den neuen Garagen in der Rotfluhstraße abläuft.

2. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Sitzung von Donnerstag, 17.10.2024

Beschlussfassung der Einwände

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem öffentlichen Protokoll der o.g. Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

Beschluss: **5 Ja Stimmen**
 1 Enthaltung, da an der Sitzung vom 17.10.2024 nicht teilgenommen

3. Anträge Flößerhalle

Folgende Anträge wurden einstimmig ohne weitere Fragen genehmigt:

- Samstag, 15.02.2025 – private Veranstaltung
- Samstag, 17.05.2025 – 150 Jahre Musikverein Wallbach
- Samstag, 19.07.2025 – Flohmarkt auf dem Verkehrsübungsplatz
- 25.07. – 27.07.2025 – Hallenküche fürs Dorffest
- Samstag, 13.09.2025 – Flohmarkt auf dem Verkehrsübungsplatz
- Samstag, 22.11.2025 – Jahreskonzert Musikverein Wallbach
- 09.07. – 11.07.2027 – 100 Jahre FC Wallbach

4. Flößerdorf Wallbach

Die UNESCO hat die Flößerei in Deutschland zum Immateriellen Kulturerbe erklärt. Somit gehört die Flößerei in Wallbach nun zum Weltkulturerbe

Von der Flößergilde Wallbach hat **OV Thelen** nun einen Zeitungsartikel des Schwarzwälder Boten vom 20.09.2024 erhalten. Darin steht, dass die Stadt Schiltach nach Zustimmung des Gemeinderates beim Innenministerium die Zusatzbezeichnung Flößerstadt beantragt.

Die Stadt Schiltach darf sich nun offiziell als Flößerstadt bezeichnen.

OV Thelen geht davon aus, dass die Stadt Bad Säckingen die Zusatzbezeichnung Flößerstadt nicht unbedingt beantragen wird. Er möchte jedoch die Zusatzbezeichnung Flößerdorf für Wallbach beim Innenministerium beantragen lassen.

Er fragt das Gremium nach seiner Meinung. Die Bitte, die Genehmigung für Wallbach die Zusatzbezeichnung Flößerdorf für Wallbach beantragen zu dürfen, wird befürwortet.

OV Thelen hätte die Ortseingangstafeln bereits neugestaltet, aber die Beschaffung eines ordentlichen Fotonegativs der Wallbacher Flößer gestaltet sich etwas schwierig.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich **OR Fritsch** nach dem Flößer auf dem Flößerplatz vor der Ortsverwaltung, da dieser mit Absperrband eingezäunt ist.

OV Thelen teilt mit, dass die Hölzer rund um den Flößer in die Jahre gekommen sind und erneuert werden. Der Flößer selbst ist stabil und gut im Boden verankert.

Vermerk: **OV Thelen** hat die Stadtverwaltung gebeten, einen entsprechenden Antrag an das Innenministerium BW zu stellen.

5. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

a. Neuauflagen Flößerhalle

Aufgrund von eingegangenen Beschwerden wegen nächtlicher Lärmbelästigungen durch Veranstaltungen in der Flößerhalle wurden folgende Maßnahmen neu in die Hallenvereinbarungen mit eingearbeitet:

- Die Sperrstunde in der Flößerhalle wird auf 02.00 Uhr festgesetzt
- Nach Mitternacht müssen alle Außentüren sowie die Außenfenster geschlossen werden.
- Der Abbau der Veranstaltung kann erst am Folgetag (Sonntag) ab 08.00 Uhr erfolgen.

5.b. Jubilare

Nachdem **OV Thelen** die Gratulationsbesuche für die Stadt aus gesundheitlichen Gründen im August eingestellt hat, bekommen die Jubilare der Stadt Bad Säckingen samt Ortsteile künftig statt eines Besuches die Geburtstagsglückwünsche per Post.

Die Ehejubilare erhalten die Blumenpräsente zusammen mit den Glückwünschen in Zukunft, außer Wallbach, durch die Stadtgärtnerei. Die Wallbacher werden von der OV weiterhin besucht.

5.c. Belegung der Flößerhalle durch die Weihermattenschule

Wie vielleicht bereits bekannt ist, ist die Tennishalle in der Dürerstraße aufgrund eines undichten Daches sowie Schimmelbildung momentan bis auf Weiteres gesperrt. Nach der jüngsten Kostenaufstellung wird sich dieser Zustand etwas länger hinziehen.

Da der Sportunterricht für die Schüler der Weihermattenschule in der Tennishalle stattgefunden hat, müsste dieser auf unbestimmte Zeit ausfallen.

Deshalb hat man der Weihermattenschule in Absprache mit der Flößerschule und dem Kindergarten Wallbach folgende Zeiten für Sportunterricht in der Flößerhalle bereitgestellt:

- dienstags von 08.50 Uhr bis 10.10 Uhr
- mittwochs von 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
- freitags von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Der Schülertransport wird über die Stadt Bad Säckingen geregelt. Die Weihermattenschule hat nach Aussagen von **OR Berchtold** bereits mit dem Sportunterricht in der Flößerhalle begonnen.

Herr Hellwig vom Tischtennisclub hat den anberaumten Besichtigungstermin nicht wahrgenommen und eine Woche später mitgeteilt, dass der Tischtennisclub eine andere Lösung gefunden hat.

6. Verschiedenes

6.a. BMX-Bahn und Jugendraum

OV Thelen teilt mit, dass beides im Flyer verarbeitet wurde, bis heute jedoch noch keine Rückmeldungen eingegangen sind.

Sollte sich bis Ende März 2025 keine Elterninitiative für die BMX-Bahn finden, wird diese wieder zur Wiese zurückgebaut.

6.b. Umrandung Sandkasten Spielplatz Gartenstraße/Schule

OR J. Wunderle hatte auf die morsche Holzumrandung am Sandkasten aufmerksam gemacht.

Diese Umrandung wird nun ausgetauscht. Da die Umrandung ja jeder Witterung ausgesetzt ist, überlegt man momentan, ob und welches Material anstatt Holz noch in Frage kommen könnte.

6.c. Bolzplatz am Rhein

Der Bolzplatz am Rhein ist in Ordnung so wie er ist. Nach Absprache mit den Nachbarn – der Fa. Adrians – wurden Möglichkeiten geschaffen, den Zaun zu umgehen, um die Bälle, die auf deren Gelände landen, wieder holen zu können. Die wieder neu gewünschten Netze waren zu früheren Zeiten schon mal angebracht

und sehr schnell kaputt gewesen. Bei einem der beiden Tore wurde der Zaun extra etwas erhöht, damit die Bälle nicht laufend auf das dahinterliegende Grundstück fallen.

6.d. Abgestellte Schrottfahrzeuge in der Industriestraße

OV Thelen informiert, dass der Vollzugsdienst seit geraumer Zeit dabei ist, diesen Fall zu bearbeiten. Das Ordnungsamt möchte wegschleppen lassen. Momentan versucht man, die Halter der Fahrzeuge zu ermitteln, um die entstehenden Kosten in Rechnung stellen zu können.

Wegen des in den Fahrzeugen gelagerten Mülls ist zudem das Amt für Umweltschutz mit involviert.

6.e. Arbeiten der Deutschen Bahn

OV Thelen berichtet von einem Lokaltermin mit der Deutschen Bahn entlang des Ausläufers der Wehratalbahn. Wie die Kommunen, ist auch die Bahn dazu verpflichtet, Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen zu schaffen.

Die Bahn hat sich nun für den geplanten Bahnhalt Ausgleichsflächen im Bereich der Wehratalbahn neben dem Grundstück von **OR Schapfel** ausgesucht. Zunächst wird geprüft, ob die Schienen in diesem Bereich entfernt werden können.

In einem weiteren Schritt soll der Bereich dann naturiert und ein Biotop für die dort vorhandenen Eidechsen angelegt werden. Allerdings ist davon auszugehen, dass die Eidechsen auch im Bereich der Hauptstrecke Probleme bereiten werden.

Etwas befremdlich dabei ist, dass die Bahn hierfür weder Kontakt mit der Stadt Bad Säckingen noch mit dem Grundstücksangrenzer **OR Schapfel** aufgenommen hat. Deshalb hat **OV Thelen** aufgrund der Informationen durch **OR Schapfel** die Herren Hanganu und Däubler (Stadtverwaltung) von den Arbeiten unterrichtet. Sie waren bei dem Termin ebenfalls anwesend.

Herr Heinemann als Vorstand der IG Wehratalbahn wurde ebenfalls informiert, da dieser Eingriff die Reaktivierung der Wehratalbahn unter Umständen noch mehr verunmöglicht.

OV Thelen sieht eine Inbetriebnahme der Wehratalbahn inzwischen sowieso als unrealistisch an, da diese aus seiner Sicht nicht bezahlbar sein wird.

6.f. Bahnübergangsverkehrsschau

OV Thelen berichtet über den Ausgang der Bahnübergangsverkehrsschau, die in den vergangenen Tagen stattgefunden hat.

Er war etwas irritiert, dass niemand von der Bahn die Pläne für den Bahnhalt und die dafür notwendigen Umbauarbeiten am Übergang Eisenbahnstraße vorlegen konnte.

Einzig die zu kleinen Beschilderungen an den Bahnübergängen bezüglich der Verkehrsführung wurde beanstandet.

OV Thelen hat nochmals darauf hingewiesen, dass im Zuge des Bahnhaltes eine Einbahnregelung im Bereich der Eisenbahnstraße notwendig wird. Da der landwirtschaftliche Betrieb Wunderle jenseits der Bahn angesiedelt ist, wird jedoch eine Befreiung für landwirtschaftliche Fahrzeuge notwendig. Die Bahn lehnt solche Befreiungen ab. Die Zuständigkeit liegt jedoch beim Ordnungsamt der Stadt.

OR R. Wunderle reißt sich nicht darum, dort durchzufahren. Da er aber aus der Waldstraße nicht mit seinen großen Maschinen rausfahren kann, bleibt ihm keine andere Möglichkeit, den Weg durch die Eisenbahnstraße zu wählen. Als man damals von der Einbahnstraßenregelung gesprochen hatte, war die Bedingung, dass sie dort fahren dürfen.

OV Thelen erwidert, dass er in dieser Angelegenheit nicht federführend ist. Die Zuständigkeit hier liegt bei der unteren Verkehrsbehörde. Die diese jedoch bei der Stadtverwaltung in Bad Säckingen sitzt, sieht **OV Thelen** gute Chancen für die Landwirte, hier eine Lösung zu finden.

6.g. Volkstrauertag

In früheren Zeiten hatte die Gedenkfeier zum Volkstrauertag sowohl auf dem Wallbacher Friedhof als auch auf dem Waldfriedhof in Bad Säckingen stattgefunden. Seit einiger Zeit wird diese Gedenkfeier nun gemeinsam auf dem Waldfriedhof abgehalten, wobei sich OV Thelen und BGM Guhl bei den Ansprachen abwechseln.

In diesem Jahr wird **OV Thelen** die Ansprache halten. Der Ortschaftsrat wird deshalb um Teilnahme gebeten.

7. Fragen aus dem Ortschaftsrat

OR Troppmann bedankt sich dafür, dass die Laterne im Park hinter der Kirche sehr schnell ersetzt wurde. Er hatte die defekte Laterne auch aufgrund von Beschwerden aus der Bürgerschaft an die Ortsverwaltung weitergegeben.

Weiter erkundigt sich **OR Troppmann**, wie der Ortschaftsrat bei den Wahlen am 23.02.2025 beteiligt sein wird und auf was man sich einzustellen habe.

OV Thelen informiert, dass wie bei jeder Wahl 6 Personen plus 2 Vertreter für den Wahlvorstand und die Besetzung des Wahllokals benötigt werden. Außer bei den Kommunalwahlen kann die Übernahme dieser Ämter auch von Mitgliedern des Gremiums übernommen werden.
Alle weiteren Vorbereitungen erfolgen beim Ordnungsamt der Stadt Bad Säckingen.

OR Fritsch informiert, dass seit mindestens 14 Tagen mitten in der Kurve von Wald- und Gartenstraße ein Anhänger steht, der bei möglichen Einsätzen die Feuerwehr behindert.

OR Schapfel ist der Besitzer des Anhängers bekannt und wird ihn darauf ansprechen.

OR Fritsch hat Anmerkungen zur Schallschutzwand bei der A98. Dieses Thema wird im späteren nichtöffentlichen Teil behandelt.

Der Vorsitzende:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: